



Niederschrift

über die Sitzung des Rates
der Gemeinde Nottuln am 16.07.2002

Sitzungsort: von Ascheberg'sche Kurie
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:31 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender:

1. Fliß, Heinrich CDU Bürgermeister

Ratsmitglieder

2.	Allendorf, Josef	CDU	ab TOP A/7.1, 17.13 Uhr
3.	Bahrenberg, Ludger	CDU	bis TOP A/9, 18.20 Uhr
4.	Boldt-Hübner, Ursula	UBG	bis TOP B/4.4, 19.00 Uhr
5.	Bröckelmann, Henrik	CDU	
6.	Brülle-Buchenau, Renate	SPD	
7.	Bünker, Benedikt	CDU	bis TOP B/5, 19.18 Uhr
8.	Bürger, Sigrid	Bündnis90/Die Grünen	
9.	Dammann, Richard	Bündnis90/Die Grünen	
10.	Dieker, Günter	SPD	
11.	Dörndorfer, Gerhard	CDU	
12.	Feldmann, Walter	CDU	bis TOP B/5, 19.22 Uhr
13.	Gärtner, Monika	CDU	
14.	Grzeschik, Gerd	UBG	
15.	Haase, Wolf-Herbert	SPD	bis TOP A/9, 18.20 Uhr
16.	Hauk-Zumbülte, Karl	UBG	
17.	Höcker, Thomas	CDU	bis TOP B/5, 19.27 Uhr
18.	Hübner, Alfred	UBG	

19.	Hülsken, Thomas	CDU
20.	Jürgens, Claudia	SPD
21.	Kummann, Norbert	CDU
22.	Küper, Harald	CDU
23.	Leufke, Paul	CDU
24.	Lohs, Eveline	CDU
25.	Möllers, Renate	SPD
26.	Reimann, Ursula	UBG
27.	Rütering, Heinrich	CDU
28.	Sänger, Rudolf	CDU
29.	Scheipers, Christel	CDU
30.	Schulz, Rolf-Rainer	UBG
31.	Schulze Tilling, Josef	CDU
32.	Tönnis, Karl-Heinz	SPD
33.	Walter, Helmut	F. D. P.

bis TOP B/5, 19.28 Uhr
ab TOP A/7.1, 17.13 Uhr

von der Verwaltung:

1. Beigeordneter Fallberg
2. GORR Rickert
3. GOAR Volkmer
4. GA Frau Block, bis TOP A/9, 18.20 Uhr
5. VA Wewering, J., zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln
-----------	---

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

2.	Bestimmung eines Mitgliedes, dass die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
-----------	--

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Leufke bestimmt.

3.	Anträge und Eingänge
-----------	-----------------------------

Der Bürgermeister gibt den Eingang eines Antrages der Eheleute Hellmann bezüglich der Genehmigung der Einleitung des Dachflächenwassers in den vorhandenen Graben im Baugebiet Appelhülsen-Nord II bekannt. Der Bürgermeister schlägt vor, diesen Antrag unter Punkt A/8.5 in die Tagesordnung aufzunehmen. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

4.	Mitteilungen des Bürgermeisters
-----------	--

Der Bürgermeister informiert den Rat über den Termin in der letzten Woche bezüglich der Ortsumgehungen Darup und Nottuln. Er schlägt vor, dieses Thema als Punkt A/8.6 in die Tagesordnung aufzunehmen. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

5.	Neuaufteilung der Schiedsamsbezirke Vorlage 241/2002
-----------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigefügt.

Vor Einstieg in die Beratungen verlassen Ratsfrau Reimann und Ratsherr Hübner ihre Plätze und nehmen an der Beratung nicht teil.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

- a) Die Neuaufteilung der Schiedsgerichtsbezirke ab 01.09.2002 wie vom Arbeitskreis Schiedsamt Havixbeck, Nottuln, Senden vorgeschlagen, wird beschlossen
- b) Die Erhöhung der Sachkostenpauschale auf 30,00 € pro Monat , die Bereitstellung eines Raumes in der Verwaltung mit Aktenschrank, EDV, Telefon und Internetanschluss ab 01.09.2002 wird beschlossen.
- c) Die anfallenden Gebühren für Güteverhandlungen verbleiben insgesamt bei den jeweiligen Schiedspersonen .

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.	Haushaltsangelegenheiten
-----------	---------------------------------

6.1	Änderung des Stellenplanes 2002 Vorlage 238/2002
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigefügt.

Der Rat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Änderungen des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2002 werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.2	Europaweite Ausschreibung der Abfallbeseitigung Vorlage 239/2002
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigefügt.

Vor Eintritt in die Beratungen nimmt Ratsherr Leufke im Zuschauerraum Platz und nimmt an der Beschlussfassung nicht teil.

Der Rat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

A) Der unter Ziffer I beschriebene Zustand bei der Abfallbeseitigung soll beibehalten werden und somit Grundlage der europaweiten Ausschreibung sein.

B) Desweiteren werden zu Ziffer II folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Wahlmöglichkeit zwischen der zwei- und vierwöchigen Restmüllabfuhr wird beibehalten.
2. Der Abfuhrtag wird nicht vorgegeben.
3. Die bisherigen vertraglichen Regelungen sollen beibehalten werden.
4. Bezüglich der Fahrzeugtechnik wird der Einsatz von schadstoffarmen Fahrzeugen verlangt.
5. Der Wertstoffhof wird mit in die Ausschreibung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse
-----------	--

7.1	Besetzung des nach der abzuschließenden öffentlich rechtlichen Vereinbarung über die europaweite Ausschreibung der Müllabfuhr zu bildenden Beirates Vorlage 265/2002
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigefügt.

Ratsherr Leufke nimmt an den Beratungen und an der Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teil.

Für die CDU-Fraktion schlägt Ratsherr Kumann vor, für den Beirat Ratsherrn Küper zu bestimmen. Der Bürgermeister bestimmt für die Verwaltung Frau Doris Block.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Für den Beirat werden bestimmt:

1. Ratsherr Harald Küper
2. GA Doris Block

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
 00 Nein-Stimmen
 01 Enthaltungen

8.	Bau- und Planungsangelegenheiten
-----------	---

8.1	Bebauungsplan Nr. 84 „Appelhülsen-Nord II“; hier: Klarstellung über die Zulässigkeit von Dachneigungen und Dachformen Vorlage 244/2002
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigefügt.

Der Rat fasst ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Beschluss:

Im Bebauungsplangebiet Nr. 84 sind grundsätzlich Satteldächer, Walmdächer (auch: Krüppelwalm) Mansarddächer und Pultdächer zulässig. Bei Nebenanlagen, Garagen und Carports sind auch Flachdächer zugelassen. Die Dachneigung der Hauptdächer beträgt 35 – 45 Grad, wobei bei Pultdachkonstruktionen (einseitig) die Dachneigung 25 – 45 Grad und bei Mansarddächern die steiler geneigte Dachfläche bis zu 70 Grad betragen darf.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.2	Straßenbenennung "Auf dem Baumbus" Vorlage 257/2002
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigefügt.

Im Laufe der Beratungen beantragt Ratsherr Schulz, dass der Rat die Straßenbezeichnung **Altarbusch** (zusammen geschrieben) beschließen möge. Nach der anschließenden Aussprache lässt der Bürgermeister zuerst über den Beschlussvorschlag aus der Vorlage abstimmen. Der Rat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die neue Straße im Bereich „Auf dem Baumbus“ erhält den Namen **„Altar Busch“**.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen
 07 Nein-Stimmen
 07 Enthaltungen

8.3	Integriertes Handlungskonzept für Nottuln Vorlage 262/2002
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigefügt.

Nach einer ausführlichen Aussprache im Rat schlägt Ratsherr Dieker vor, die Vorlage im nächsten Fachausschuss zu beraten. Damit erklärt sich der Rat einmütig einverstanden.

8.4	Vorzeitige Erschließung des Plangebietes Bakenstraße Vorlage 269/2002
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigefügt.

Nach Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Mit den Erschließungsarbeiten im Bereich des Bebauungsplangebietes Bakenstraße darf begonnen werden. Eine Zustimmung zur Bebauung ist damit nicht verbunden

Abstimmungsergebnis: 29 Ja-Stimmen
02 Nein-Stimmen
02 Enthaltungen

8.5	Antrag der Eheleute Hellmann auf Genehmigung der Einleitung des Dachflächenwassers in den vorhandenen Graben hinter dem Grundstück Parzellen 345/346
------------	---

Der Antrag und das Schreiben der Kreisverwaltung Coesfeld ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

GOAR Volkmer erläutert den Sachverhalt. Es folgt eine ausführliche Aussprache im Rat.

Der Rat nimmt den Antrag und das Schreiben der Kreisverwaltung zur Kenntnis.

8.6	Ortsumgehung Nottuln und Darup; hier: Information des Bürgermeisters
------------	---

Bürgermeister Fliß informiert den Rat über den aktuellen Sachstand in der Angelegenheit und das in der vergangenen Woche statt gefundene Gespräch mit der parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesverkehrsministerium Frau Angela Mertens. Demnach ist die Ortsumgehung in der Priorität des Bundesverkehrswegeplanes weiter nach unten gerutscht.

Der Rat nimmt Kenntnis.

9.	Verschiedenes
-----------	----------------------

Die Fragen der Ratsmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.